

Jahresbericht zum 31. Juli 2013

Apus Capital Revalue Fonds

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die
Entwicklung des Richtlinienkonformen Sondervermögens

Apus Capital Revalue Fonds

in der Zeit vom 01. August 2012 bis 31. Juli 2013.

Hamburg, im November 2013

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Brinckmann

Dr. Stotz

Zabel

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2012/2013	4
Vermögensaufstellung per 31. Juli 2013	6
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	13
Besteuerung der Wiederanlage	14
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	15
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien	16

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2012/2013

Das Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds ist ein „Richtlinienkonformes Sondervermögen“ im Sinne des Investmentgesetzes (InvG). Dieser Bericht für den Apus Capital Revalue Fonds umfasst die Berichterstattung für die vergangenen 12 Monate und bildet somit das Geschäftsjahr ab.

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG.

Anlagestrategie/-ziel

Der **Apus Capital Revalue Fonds** verfolgt als Anlageziel einen langfristigen Wertzuwachs. Dieses Ziel soll schwerpunktmäßig mit nationalen und internationalen Aktien erreicht werden, die ein attraktives Chance-Risiko-Profil aufweisen. Die Titelselektion erfolgt über einen substanzorientierten Investmentprozess. Derivate Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden.

Für das Sondervermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere (z.B. verzinsliche Wertpapiere mit dem Schwerpunkt Unternehmensanleihen, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentvermögen, Derivate sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Sondervermögens stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere	max. 100 %
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate)	max. 100 %
Bankguthaben und Geldmarktinstrumente	max. 100 %
Aktienfonds	max. 10 %
Rentenfonds	max. 10 %
Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente und Bankguthaben investieren	max. 10 %

Insgesamt dürfen maximal 10 % des Wertes des Sondervermögens in Investmentanteilen investiert sein.

Die Fondswährung lautet auf Euro.

Anlageergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf EUR 91.513,80.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne aus Aktien, Derivaten und Renten (178.189,74 €)
Realisierte Verluste aus Aktien, Derivaten und Renten (86.675,94 €).

Der Fonds bewegte sich im Berichtszeitraum in einem positiven Aktienumfeld. Die weltweiten konjunkturellen Rahmenbedingungen entwickelten sich hierbei

weiter sehr differenziert: Während die US-Wirtschaft langsam an Fahrt gewann, schwächte sich das Wachstum in den Schwellenländern spürbar ab. Europa war unverändert von den Auswirkungen der Schuldenkrise in den südlichen Euro-Staaten belastet. Die Zinsdifferenzen zwischen vermeintlich starken und schwachen Euroländern konnten aber durch die Wirkung der politischen Rettungsmaßnahmen verringert werden. Auch zeigen sich erste Anzeichen einer Stabilisierung in den europäischen Krisenländern. Die anhaltend offensive Geldpolitik der westlichen Notenbanken sowie die fehlenden Anlagealternativen bewirkten in den vergangenen 12 Monaten einen deutlichen Kursanstieg an den internationalen Aktienmärkten, an dem der Fonds auch partizipieren konnte.

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine Aktienquote von 92,5 % auf. Der hohe Investitionsgrad ergab sich aus einem Mittelabfluss vor Ende des Berichtszeitraums. Investitionsschwerpunkte des Fonds sind Aktien aus dem Technologie- (36,4 %), Industrie- (17,3 %) und Automobilzulieferbereich (7,5 %). Regionaler Anlagefokus ist mit einem Anteil von 86,5 % der Euro-Raum, wobei mehr als 74,9 % in deutschen Werten investiert ist. Die größten Positionen beinhalten Werte, die aufgrund von branchen- und unternehmensspezifischen Gründen (neue Produkte, Entstehung neuer Teilmärkte, starkes säkulares Wachstum der Absatzmärkte, erfolgreiche Neuausrichtung des Unternehmens) für die mittelfristige Zukunft gut aufgestellt sind. So zum Bei-

spiel der Halbleiterausrüster Süss Microtec, mit 5,1 % die größte Position im Fonds. Das Unternehmen partizipiert nicht nur am strukturellen Wachstum der Halbleitermärkte, sondern hat zahlreiche Innovationen in der Pipeline. Hervorzuheben sind insbesondere die Chancen der 3D-Chipherstellung. Dem 3D-Halbleitermarkt werden in den nächsten Jahren hohe zweistellige Wachstumsraten vorhergesagt. Bei den für die Erstellung dieser Halbleiter notwendigen Substrat-Bondern ist Süss Microtec das international führende Unternehmen. Im Frühjahr 2013 hat Süss Microtec als weltweit einziger Anbieter eine Order für Substrat-Bonder zum Einsatz in der Testproduktion von 3D-Halbleitern bei Samsung Electronic erhalten.

Vor dem Hintergrund der volatilen Entwicklung der internationalen Finanzmärkte verzeichnete der Apus Capital Revalue Fonds eine positive Wertentwicklung von 15,85 %.

Zinsänderungs- sowie Spreadrisiken sind wegen geringen Rentenquote (0,1 %) zu vernachlässigen. Die Restlaufzeit der als einziges Rentenpapier gehaltenen Solarworld-Anleihe ist 3,5 Jahre. Der Kupon beträgt 6,125 %.

Assetklassen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2013
Aktien	92,5
Renten	0,1
Barvermögen	7,6

Währungen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2013
EUR	94,1
CHF	5,0
USD	1,0

Wesentlichen Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum (Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken)

Alle Positionen unterliegen Marktpreisrisiken. Allerdings wurde innerhalb des Sondervermögens im gesamten Berichtszeitraum neben einer breiten Branchen- auch eine hinreichende Titeldiversifikation verfolgt.

Der potentielle Risikobetrag zum Berichtsstichtag für das Marktrisiko (VaR) betrug 4,3 % vom Fondspreis. Das Marktpreisrisiko wird damit als angemessen eingestuft.

Fremdwährungs-Risiko:

Der weitaus überwiegende Teil des Sondervermögens ist in auf Euro lautende Papiere angelegt. Die Fremdwährungspapiere betragen insgesamt weniger als 10% des Fondsvermögens aus. Das daraus resultierende Risiko ist zu vernachlässigen.

Liquiditätsrisiko:

Aufgrund der Anlagestruktur des Sondervermögens Apus Capital Revalue Fonds wird das Liquiditätsrisiko als niedrig eingestuft.

Adressenausfallrisiken:

Für die im Sondervermögen gehaltene Anleihe liegt kein Rating vor. Das Adressenausfallrisiko ist als hoch einzustufen.

Operationelles Risiko:

Das Management und die Verwaltung des Fonds sind im Rahmen unserer gewöhnlichen Geschäftstätigkeit immer mit operationellen Risiken wie zum Beispiel Prozess-, System-, Mitarbeiter oder externen Risiken verbunden. Unser weitgreifendes interne Kontrollsystem (ex ante/ex post Grenzkontrollen, zusätzliche laufende Operational Risk Management/ Kontrollen etc.) vermindern diese Risiken. Zusätzlich greifen unsere bewährten Abwicklungsstandards, langjährige Erfahrung unserer Mitarbeiter, umfangreiche Prozess- und Organisationsrichtlinien sowie ein detaillierter Notfallplan.

Sonstige wesentliche Ereignisse:

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Vermögensaufstellung per 31. Juli 2013

Fondsvermögen: EUR 4.345.201,68 (1.726.853,39)

Umlaufende Anteile: Stück 68.736 (31.598)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
Aktien			
Bundesrep. Deutschland	3.028	69,68	(74,93)
Niederlande	165	3,80	(8,05)
Österreich	16	0,37	(3,76)
Schweiz	241	5,55	(3,65)
Luxemburg	171	3,94	(3,24)
Frankreich	227	5,22	(2,72)
Großbritannien	68	1,56	(1,68)
USA	41	0,94	(1,16)
Finnland	18	0,41	(0,00)
Belgien	43	0,99	(0,00)
Verzinsliche Wertpapiere			
Bundesrep. Deutschland	6	0,14	(0,29)
Barvermögen	330	7,60	(1,10)
sonstige Vermögensgegenstände	6	0,13	(0,00)
sonstige Verbindlichkeiten	-15	-0,33	(-0,58)
	4.345	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.07.2012)

Vermögensaufstellung zum 31.07.2013

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2013	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
A.S. Création Tapeten	DE000A1TNNN5		STK	600	600	0	EUR 37,615000	22.569,00	0,52
Ablynx	BE0003877942		STK	4.000	4.000	0	EUR 6,780000	27.120,00	0,62
ASM International	NL0000334118		STK	1.200	600	0	EUR 24,260000	29.112,00	0,67
ASML Holding	NL0010273215		STK	2.000	2.000	0	EUR 67,990000	135.980,00	3,13
Axel Springer	DE0005501357		STK	1.500	500	0	EUR 39,175000	58.762,50	1,35
BASF	DE000BASF111		STK	900	500	0	EUR 67,440000	60.696,00	1,40
Biotest Vz.	DE0005227235		STK	484	484	0	EUR 52,650000	25.482,60	0,59
Borussia Dortmund	DE0005493092		STK	10.000	10.000	0	EUR 3,135000	31.350,00	0,72
CENIT	DE0005407100		STK	4.000	0	0	EUR 8,800000	35.200,00	0,81
CeWe Color	DE0005403901		STK	2.200	2.200	0	EUR 35,005000	77.011,00	1,77
ELMOS Semiconductor	DE0005677108		STK	23.600	19.100	0	EUR 9,040000	213.344,00	4,91
ElringKlinger	DE0007856023		STK	2.000	0	0	EUR 27,535000	55.070,00	1,27
Epigenomics	DE000A1K0516		STK	26.357	26.357	0	EUR 1,650000	43.489,05	1,00
Fraport	DE0005773303		STK	500	500	0	EUR 48,860000	24.430,00	0,56
Gameloft	FR0000079600		STK	27.500	17.500	0	EUR 6,040000	166.100,00	3,82
Gildemeister	DE0005878003		STK	1.500	1.500	0	EUR 17,535000	26.302,50	0,61
Highlight Communications	CH0006539198		STK	12.500	5.000	0	EUR 3,835000	47.937,50	1,10
i:FAO	DE0006224520		STK	6.000	5.000	0	EUR 10,950000	65.700,00	1,51
Infineon Technologies	DE0006231004		STK	14.000	11.000	3.000	EUR 6,700000	93.800,00	2,16
K+S	DE000KSAG888		STK	2.500	1.500	0	EUR 20,240000	50.600,00	1,16
Kontron	DE0006053952		STK	10.000	14.000	4.000	EUR 3,556000	35.560,00	0,82
Lanxess	DE0005470405		STK	1.600	700	0	EUR 47,000000	75.200,00	1,73
LPKF Laser & Electronics	DE0006450000		STK	5.500	5.500	5.500	EUR 13,720000	75.460,00	1,74
Masterflex	DE0005492938		STK	6.000	3.000	0	EUR 5,306000	31.836,00	0,73
Molgen	DE0006637200		STK	4.000	2.000	0	EUR 13,060000	52.240,00	1,20
MorphoSys	DE0006632003		STK	1.000	1.000	0	EUR 52,100000	52.100,00	1,20
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0		STK	1.050	450	0	EUR 68,920000	72.366,00	1,67
Nokia	FI0009000681		STK	6.000	6.000	0	EUR 3,020000	18.120,00	0,42
NORMA Group	DE000A1H8BV3		STK	2.600	1.500	700	EUR 31,480000	81.848,00	1,88
Parrot	FR0004038263		STK	3.000	3.000	0	EUR 20,190000	60.570,00	1,39
Progress-Werk Oberkirch	DE0006968001		STK	2.000	600	0	EUR 34,655000	69.310,00	1,60
QSC	DE0005137004		STK	27.000	27.000	0	EUR 3,021000	81.567,00	1,88
SAF HOLLAND	LU0307018795		STK	20.000	8.000	0	EUR 8,537000	170.740,00	3,93
Salzgitter	DE0006202005		STK	1.250	1.250	0	EUR 28,175000	35.218,75	0,81

Vermögensaufstellung zum 31.07.2013

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2013	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge			
SAP	DE0007164600		STK	1.550	0	0	EUR 55,620000	86.211,00	1,98
Singulus Technologies	DE0007238909		STK	18.000	9.000	0	EUR 1,376000	24.768,00	0,57
SKW Stahl-Metallurgie	DE000SKWM021		STK	5.000	4.000	0	EUR 11,820000	59.100,00	1,36
SMA Solar Technology	DE000A0DJ6J9		STK	2.000	2.000	0	EUR 26,300000	52.600,00	1,21
Szyzygy	DE0005104806		STK	15.000	9.000	0	EUR 4,379000	65.685,00	1,51
Südzucker	DE0007297004		STK	4.000	1.750	0	EUR 24,655000	98.620,00	2,27
Süss MicroTec	DE000A1K0235		STK	30.500	21.500	3.000	EUR 7,295000	222.497,50	5,12
technotrans	DE000A0XYGA7		STK	19.500	12.000	0	EUR 8,700000	169.650,00	3,90
ThromboGenics	BE0003846632		STK	500	1.700	1.200	EUR 31,055000	15.527,50	0,36
United Internet	DE0005089031		STK	4.500	1.000	0	EUR 24,440000	109.980,00	2,53
Advanced Digital Broad. Hldgs	CH0021194664		STK	6.300	4.300	0	CHF 14,500000	74.066,09	1,70
austriamicrosystems	AT0000920863		STK	300	1.100	1.800	CHF 65,000000	15.810,49	0,36
Galenica	CH0015536466		STK	80	80	0	CHF 690,000000	44.755,86	1,03
Temenos Group	CH0012453913		STK	3.750	3.750	0	CHF 24,600000	74.795,80	1,72
All for One Steeb	DE0005110001		STK	3.000	3.000	0	EUR 16,020000	48.060,00	1,11
Constantin Medien	DE0009147207		STK	26.000	26.000	0	EUR 1,580000	41.080,00	0,95
Junghenrich	DE0006219934		STK	1.200	1.000	600	EUR 35,000000	42.000,00	0,97
TOMORROW FOCUS	DE0005495329		STK	12.976	12.976	0	EUR 3,899000	50.593,42	1,16
USU Software	DE000A0BVU28		STK	12.000	8.500	0	EUR 7,961000	95.532,00	2,20
Dialog Semiconductor	GB0059822006		STK	5.350	3.350	0	EUR 12,620000	67.517,00	1,55
Firstextile	DE000A1PG8V8		STK	2.000	2.000	0	EUR 7,770000	15.540,00	0,36
Heliocentris Energy Solut.	DE000A1MMHE3		STK	3.000	3.000	0	EUR 6,600000	19.800,00	0,46
KWG Kommunale Wohnen	DE0005227342		STK	6.000	3.000	0	EUR 6,750000	40.500,00	0,93
Realtime Technology	DE0007012205		STK	4.200	2.300	0	EUR 39,500000	165.900,00	3,82
RIB Software AG Namens-Aktien EO 1	DE000A0Z2XN6		STK	15.000	15.000	0	EUR 4,929000	73.935,00	1,70
Verzinsliche Wertpapiere									
6,125000000% SOLARWORLD 10/17	XS0478864225		EUR	20	0	0	% 30,260000	6.052,00	0,14
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	3.982.768,56	91,65
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
SanDisk	US80004C1018		STK	1.000	1.400	1.000	USD 54,530000	41.090,21	0,95
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	41.090,21	0,95
Summe Wertpapiervermögen							EUR	4.023.858,77	92,60

Vermögensaufstellung zum 31.07.2013

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2013	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	330.182,60				330.182,60	7,60
Bank: BHF-Bank AG			EUR	61,60				61,60	0,00
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	57,28				57,28	0,00
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	44,88				44,88	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	330.346,36	7,60
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	644,38				644,38	0,01
Sonstige Ansprüche			EUR	5.100,00				5.100,00	0,12
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	5.744,38	0,13
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-14.747,83			EUR	-14.747,83	-0,33
Fondsvermögen							EUR	4.345.201,68	100*
Anteilwert							EUR	63,22	
Umlaufende Anteile							STK	68.736	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									92,60
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 DerivateV

3M EURIBR AV.	5,00%
MSCI EURP.	85,00%
REX-INDEX TR	10,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	4,28%
größter potentieller Risikobetrag	9,81%
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	5,75%

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,00
------------	------

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.641.761,11 EUR.

Hinweis für unsere Anleger:

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH wird die Veröffentlichung der Aktiengewinne KStG für den Zeitraum 01. März 2013 - 30. Juni 2013 sowohl im Bundesanzeiger als auch auf der eigenen Internetseite nachträglich bis zum 31. Dezember 2013 vornehmen.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 31.07.2013
Schweizer Franken	CHF	1,233358	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,327080	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ADVA Optical Networking	DE0005103006	STK	2.000	12.500	
ASML Holding	NL0006034001	STK	-	1.700	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	2.400	2.400	
Francotyp-Postalia Holding	DE000FPH9000	STK	4.000	10.000	
GRAMMER	DE0005895403	STK	-	2.000	
init innova.in traffic sys.	DE0005759807	STK	-	2.000	
INTERSHOP Communications	DE000A0EPUH1	STK	4.000	22.000	
Jenoptik	DE0006229107	STK	2.000	5.000	
Logitech International	CH0025751329	STK	6.000	6.000	
Micronas Semiconductor -CHF-	CH0012337421	STK	4.250	4.250	
Gemalto	NL0000400653	STK	-	600	
Micronas Semiconductor -EUR-	CH0012337421	STK	-	2.000	
PATRIZIA Immobilien	DE000PAT1AG3	STK	-	7.700	
REALTECH	DE0007008906	STK	-	3.000	
SNP Schneider-Neureither & Pa.	DE0007203705	STK	300	500	
STMicroelectronics	NL0000226223	STK	4.000	4.000	
VTG	DE000VTG9999	STK	-	1.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
A.S. Création Tapeten	DE0005079909	STK	700	700	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Biotest AG	DE0005227201	STK	-	-	
KINGHERO	DE000A0XFMW8	STK	-	2.000	
Andere Wertpapiere					
Biotest Inhaber-Bezugsrechte	DE000A1TNM84	STK	700	700	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2012 bis 31. Juli 2013

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	32.630,14
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.971,24
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	887,32
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-653,39

Summe der Erträge EUR **35.835,31**

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-60.234,89
2. Depotbankvergütung	EUR	-1.671,23
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-6.861,33
4. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-2.250,00

Summe der Aufwendungen EUR **-71.017,45**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **-35.182,14**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne EUR **178.189,74**

2. Realisierte Verluste EUR **-86.675,94**

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **91.513,80**

V. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **56.331,66**

Gesamtkostenquote *) 2,12 %

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt**) EUR 11.417,78

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

**) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) Im Wesentlichen Gebühren für die BaFin

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Entwicklung des Sondervermögens

	2013	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.726.853,39
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-2.527,84
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.135.080,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.235.063,07
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-99.982,85
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-7.885,05
4. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-35.182,14
5. Realisierte Gewinne	EUR	178.189,74
6. Realisierte Verluste	EUR	-86.675,94
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	437.349,30
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	4.345.201,68

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt		je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	56.331,66	0,82
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	56.331,66	0,82
Zur Verfügung gestellter Steuerabzug	EUR	0,00	0,00
Wiederanlage	EUR	56.331,66	0,82

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung			EUR	50,00
2012	EUR	1.726.853,39	EUR	54,65
2013	EUR	4.345.201,68	EUR	63,22

Hamburg, 30. Oktober 2013

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Dr. Stotz)

(Zabel)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens Apus Capital Revalue Fonds für das Geschäftsjahr vom 1. August 2012 bis 31. Juli 2013 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 1. November 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.08.2012 bis 31.07.2013

Steuerlicher Zufluss: 31.07.2013

Name des Investmentvermögens: Apus Capital Revalue Fonds

ISIN: DE000A1H44E3

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	jj) alt in 1 c ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ll) alt in 1 c kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
	mm) Erträge im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0064792	0,0064792
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0064792
	bb) alt in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	-	0,0004743	-
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	dd) alt in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	-	0,0000000	-
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ff) alt in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	-	0,0000000	-
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0095058	0,0095058	0,0095058
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2 enthalten)	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für das vorstehende Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG und auf Grundlage des BMF-Schreibens vom 18. Juli 2013 nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der

Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erfahrungen über mögliche Fehler berück-

sichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 05.11.2013

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 9.624.317,94
(Stand: 31.12.2012)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Depotbank:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 215.779.000,-
(Stand: 31.12.2012)

Einzahlungen:

HypoVereinsbank AG, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der
SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der
SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset
Management AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des
Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX
S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Leiter Parlaments-
und Europaangelegenheiten, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie
Mitglied der Geschäftsführung der
SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH)

Dirk Zabel

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de